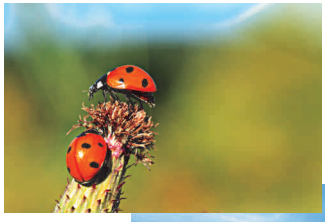
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

St. Petri-Brief



Menschen
Termine
Glauben
& Gott

Kirchengemeinde Ostenfeld

Mitte Juli bis Mitte September 2017

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn
GmbH

„Hier fühl' ich mich wohl"

Neustadt 1 • 25813 Husum • Tel. 04841 – 939 98 36
und in Handewitt/OT Weding, Harrislee, Flensburg-Twedter Plack
www.schuett-jahn.de

Hier ist ab der nächsten Ausgabe der Platz für **Ihre** Anzeige.

Nutzen Sie die **große Reichweite** unseres Gemeindebriefes,
um sich und Ihr Unternehmen
zu **präsentieren**!

Wir informieren Sie gern!
kirchenbuero@kirche-ostenfeld.de

Einer trage des anderen Last.
Wir helfen tragen.

Diakoniestation
Schwabstedt-Ostenfeld
Hauptstraße 50
25887 Winnert
Telefon 04845 / 79 19 010
diakonie@kirche-ostenfeld.de

www.diakonie-schwabstedt-ostenfeld.de

Heilige Tage

Liebe Gemeinde!

Es ist Halbzeit im Kalender! Die erste Jahreshälfte liegt hinter uns. Die Sommerferien stehen vor der Tür und mit ihnen die schönste Zeit des Jahres, endlich Urlaub. Die Schule und die Arbeit für eine Weile unterbrechen. Zeit zum Ausspannen und Erholen, den Alltag eine Weile hinter sich lassen. Sich Zeit nehmen für Dinge, die sonst zu kurz kommen. Viele haben ihren Urlaub bereits lange im Voraus geplant und gebucht. Andere lassen sich vielleicht treiben und sehen, was die Zeit so bringt.

„Und er [Jesus] sprach zu ihnen: Geht ihr allein an eine einsame Stätte und ruht ein wenig. Denn es waren viele, die kamen und gingen, und sie hatten nicht Zeit genug zum Essen."

Zugegeben, hier ist nicht von Ferien oder Urlaub die Rede. Wahrscheinlich dürfte es sich lediglich um ein paar Stunden, vielleicht einen Tag gehandelt haben, an dem die Jünger sich zurückzogen, um ein wenig auszuruhen. Jesus wusste, dass seine Jünger, dass wir Menschen nicht permanent arbeiten können. Wir brauchen Zeit zum auszuruhen, um die eigenen Akkus, die Kraftreserven wieder aufzuladen. Nun ist es leider so, dass in der gesamten Bibel nicht von Ferien oder Urlaub die Rede ist – zumindest nicht in den deutschen Übersetzungen.

Betrachten wir aber das englische Wort für Ferien – Holidays (von holy days) –, sieht es schon etwas anders aus. Heilige Tage! Auf einmal findet sich der Urlaubsgedanke ganz am Anfang der Bibel wieder, im Schöpfungsbericht: „Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die Gott geschaffen und gemacht hatte."

Es sind Tage, die sich deutlich vom Alltag abheben, die nicht geprägt sind von Arbeit und Geschäften. Und diese Tage schenkt Gott uns: „Gedenke des Sabbattages, dass du ihn heiligest." Gott möchte, dass auch wir uns solche Tage freihalten, frei von Arbeit, und an ihnen ausruhen. Mal etwas anderes machen als dem Alltäglichen nachzugehen. Und das nicht nur einmal in der Woche sonntags, sondern auch für eine kurze Zeit im Jahr – in diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch erholsame und vor allem gesegnete Ferien.

Ihr und euer Pastor
Sven Rehbein

Aus dem Gemeindeleben

Einladungen, Hinweise, Tipps und Erinnerungen

noch im

Juli

Frühstück 55+
Das nächste Seniorenfrühstück findet am 18. Juli statt. Das (neue) Vorbereitungsteam heißt die Gäste im Gemeindesaal an fein gedeckten Tischen mit köstlichen Leckereien willkommen. Beginn ist um 9 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr). Das dann folgende Frühstück ist am 19. September. Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro entgegen.

Spielenachmittag
Einmal im Monat treffen sich alle Interessierten zum gemeinsamen Spielenachmittag, immer am dritten Freitag eines Monats von 14.30 bis gegen 17 Uhr im Gemeindehaus. Wenn Sie Lust auf einen netten Nachmittag haben und Ihr Lieblingsspiel vorstellen möchten, bringen Sie es einfach mit. Die nächsten Treffen sind am 21. Juli, 18. August und 15. September. Ansprechpartnerinnen sind Aase Saier (Telefon 04845 / 790482) und Hella Teichgräber (04845 / 1313).

Handarbeitsgruppe
Die Handarbeitsgruppe trifft sich jeden zweiten und vierten Dienstag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus und freut sich über Verstärkung. Die nächsten Treffen: 25. Juli, 8. und 22. August, 12. September. Machen Sie mit!

und im

August

Seniorennachmittage
Mittlerweile sind einige Monate vergangen, dass wir, Petra Petersen und Nina Brandt, den Seniorennachmittag übernommen haben. Natürlich gibt es immer und wie gewohnt leckere, selbstgebackene Torten und Kaffee. Es wird ein abwechslungsreiches Programm für unsere Senioren angeboten: Es wird gesungen, Geschichten werden erzählt und vieles mehr.
Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und auf die kommenden Monate. Jeder ist herzlich willkommen. Wer einen Fahrdienst in Anspruch benötigt, darf sich gerne an das Kirchenbüro wenden (Kontaktdaten auf der Rückseite des St. Petri-Briefs). >

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns bei unseren Helfern bedanken. Wir freuen uns über eure Unterstützung!
Und hier noch die nächsten Termine: 2. August: Scooter-Party (Elektromobile testen, Infos und Spaß haben); 6. September: Lasst euch überraschen – mit „kleinen großen Gästen"; 4. Oktober: gemeinsamer Nachmittag mit der Tagespflegestation mit Infos von Elisabeth Wendt.

Viele Grüße von
Nina Brandt und
Petra Petersen

Unser Ruheforst

Sie möchten gerne Näheres wissen? Sie möchten den Ruheforst kennen lernen? Nehmen Sie an einer Führung teil!

Die Termine
Samstag, 12. August
Samstag, 16. September

Treffpunkt
14.30 Uhr, Eingang Kirchenwald an der Straße nach Rott

Anmeldung & weitere Termine
Telefon 04551 / 95 98 65

Blick über den Tellerrand
Unser Sommerausflug mit einem Blick über den Tellerrand führt uns am Dienstag, dem 8. August, mit einem Bus durch den Sönke-Nissen-Koog zum Kaffeetrinken in das Fährhaus Schlüttsiel und anschließend zu einer sehr außergewöhnlichen Kirche nach Neugalmsbüll. Wir treffen uns um 14 Uhr an der Bushaltestelle vor der Kirche. Die Fahrtkosten betragen 10 Euro. Im Fährhaus Schlüttsiel bekommen wir Kaffee und Kuchen oder Käsebrot für 7,50 Euro. Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte bis Freitag, 4. August, an im Kirchenbüro oder bei Inge Christian (Telefon 04865 / 318).

Konfirmandenunterricht
Jugendliche, die im Frühjahr 2019 konfirmiert werden möchten und die dann mindestens 14 Jahre alt sind, können sich noch gerne bis Ende August im Kirchenbüro anmelden (Bürozeiten siehe Rückseite).

schon im

September

Schulanfängergottesdienst
Wir laden alle Kinder und ihre Familien zum Schulanfängergottesdienst am 6. September um 9 Uhr in die St. Petri-Kirche ein. Anschließend geht es zur Einschulung in die Otto-Thiesen-Schule.

Aus dem Gemeindeleben

Einladungen, Hinweise, Tipps und Erinnerungen *(Fortsetzung)*

Kirchengemeinderat
Der Kirchengemeinderat trifft sich einmal monatlich an einem Montag. Im August ist Sommerpause, der nächste Termin ist der 11. September. Beginn ist um 20 Uhr im Gemeindehaus. Die Sitzungen des Kirchengemeinderats sind öffentlich. Nutzen Sie die Gelegenheit mitzureden, wenn es um die Belange unserer Kirchengemeinde geht, und schauen Sie vorbei!

Gospelchor Friedrichstadt
Mitreißende Rhythmen, stimmgewaltige Gesänge: Das erwartet die Besucher des Gospelkonzertes in der St. Petri-Kirche in Ostenfeld, wo der Gospelchor Friedrichstadt am Sonnabend, 23. September, um 19 Uhr mit alten und neuen Songs auftritt. Die 45 Sängerinnen und Sänger aus dem Holländerstädtchen bieten einen schwungvollen Querschnitt aus dem reichen Repertoire des Friedrichstädter Gospelchores, das u.a. aktuelle Songs von Hans Christian Jochimsen und Miriam Schäfer, Werke des Osloer Gospelchores, populäre Spirituals, moderne Balladen und viele weitere fröhliche,

dynamische und gefühlvolle Lieder beinhaltet. Die Leitung hat Igor Vlassov. Der Eintritt ist frei.

und

anderes

mehr

Offenes Singen

Alle 14 Tage findet montags nachmittags von 16 bis 17 Uhr ein offenes Singen mit Irmtraut Mitzkus im Gemeindehaus statt. Alle, die gerne singen, sind herzlich willkommen und Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gesungen werden einstimmige bekannte und neue Lieder. Schauen Sie vorbei! Im Sommer ist Pause, weiter geht es ab 16. Oktober — dann wieder alle 14 Tage.

Arbeiten an der Orgel

Die Boye-Lorenzen-Orgel war dringend sanierungsbedürftig. Nach einem langwierigen Ausschreibungs- und Vergabeverfahren und Sicherstellung der Finanzierung konnte der Auftrag noch im Jahr 2016 vergeben werden.

Am 19. Juni rückte die Orgelbaufirma Klein aus Lübeck an und hat

Aus dem Gemeindeleben

Einladungen, Hinweise, Tipps und Erinnerungen *(Fortsetzung)*

mit den Arbeiten begonnen. Derzeit sind der größte Teil der Orgelpfeifen und die Windlade ausgebaut und das Orgelgehäuse so gut wie leer.
Bisher gehen die Arbeiten nach Aussage der Orgelbaufirma zügig voran. Sofern es keine unangenehmen Überraschungen bei den weiteren Arbeiten gibt, sind wir optimistisch, die Orgel bereits Anfang August 2017 wieder in Betrieb nehmen zu können. Wann und in welcher Form dies geschehen kann, darüber berät sich der Kirchengemeinderat noch. Auf jeden Fall können wir darauf gespannt sein, wenn die Orgel erstmals wieder im Gottesdienst erklingt.

Helfer für Fahrdienst gesucht
Die Kirchengemeinde Ostenfeld benötigt Ihre Unterstützung. In den vergangenen Wochen und Monaten ist vermehrt der Wunsch an Pastor Rehbein und auch an den Kirchengemeinderat herangetragen worden, dass insbesondere ältere Gemeindeglieder gerne mal wieder einen Gottesdienst besuchen würden, dies jedoch aufgrund eingeschränkter Mobilität nicht können. Der Kirchengemeinderat hat daher beschlossen, dass der Versuch unternommen werden soll, einen Fahrdienst einzurichten. Dieser soll zunächst an jedem ersten Sonntag im Monat angeboten werden. Hierfür benötigen wir freiwillige Helfer, die sich bereit erklären, die Seniorinnen und Senioren zum Gottesdienst abzuholen und anschließend wieder nach Hause fahren. Ein Pkw kann zur Verfügung gestellt werden. Wenn Sie sich also angesprochen fühlen und uns unterstützen möchten, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

Wollreste gesucht
Die Handarbeitsgruppe der Kirchengemeinde Ostenfeld sucht noch Wollreste zum Verarbeiten. Wenn Sie Wollreste abzugeben haben, bringen Sie sie zu den Bürozeiten (siehe Rückseite) gern vorbei. Herzlichen Dank!

Redaktionsschluss

Der nächste St. Petri-Brief erscheint Mitte September. Redaktionsschluss ist am **30. August**.

Kinder unterwegs

Aus unser Kindertagesstätte

Ich kenn' ein Haus, schau'n viele Kinder raus, durch bunt bemalte Scheiben lachen sie dir ins Gesicht.

Viele von Ihnen kennen uns bestimmt schon, da wir viele Spaziergänge durch Ostenfeld machen. Aber kennen sie schon alle Tiere hier in Ostenfeld? Die Hasen, Enten, Hühner, Pferde und Kühe? Wir schon! Und die Kinder freuen sich, immer wieder Neues zu entdecken.

Unsere Entdeckungsreise ging sogar im Frühling bis nach Husum. Dort haben wir mit den Eltern und Kindern einen Bauernhof besucht, um neugeborene Lämmer zu streicheln, im Heu zu toben, Spaß zu haben. Schön war's! Eine Woche später durften wir die Großeltern der Kleinsten begrüßen, um einen aufregenden Vormittag miteinander zu verbringen und den Krippenalltag zu zeigen.

Seit Anfang des Jahres gehen wir nun auch immer montags zum Turnen in die große Turnhalle der Schule, um uns dort mal richtig auszutoben. Auch der neue Pastor Rehbein hat uns in der Krippe besucht und die Geschichte von dem verlorenen Schaf erzählt.

Am 23. Juni haben wir unser Sommerfest gefeiert. Mit Spiel, Spaß und guter Laune verlebten wir rundum ein gelungenes Fest. Sogar das Wetter war uns wohl gesonnen. Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer!

Wir wünschen Ihnen einen schönen und sonnigen Sommer und Gottes Segen.

Sarah und Elke

Besuch aus Kunda

Gäste aus unser estnischen Partnergemeinde

Der Kirchenkreis Nordfriesland und der Kirchenkreis Virumaa in Estland feiern in diesem Jahr 25 Jahr Partnerschaft. Dieses Jubiläum wurde mit Gästen aus Estland gefeiert.
Partnergemeinden in Nordfriesland sind Garding, Schwesing/Viöl, Hattstedt, Breklum, Bordelum und Ostenfeld.
Unsere Kirchengemeinde ist 2008 eine Partnerschaft mit der Kirchengemeinde Kunda eingegangen. Zum 25-jährigen Jubiläum durften wir nun vier Gäste aus Kunda begrüßen: Sirje Tambi, Juta Tiitso, Kaje Aja und Maire Ojamaa.

Die Gäste kamen am Donnerstag, dem 1. Juni, um 23.30 Uhr mit dem Bus (nach einer 31-stündigen Reise) am Pastorat in Bordelum an. Dort wurden sie von uns abgeholt und in ihre Unterkünfte nach Ostenfeld und Winnert gebracht. Drei der vier Gäste waren uns bekannt. Als wir uns begrüßten, war es so, als hätten wir uns erst gestern gesehen (obwohl das letzte Treffen sechs Jahre zurück lag).
Am Freitagnachmittag war von der Kirchengemeinde Garding eine Besichtigung der Kirchen in Garding, Tetenbüll und Tönning geplant. Die Erläuterungen zu den Kirchen gab es von Propst a.D. Wulf. Anschließend gab es ein gemeinsames Abendessen im Gemeindehaus in Garding. Am Samstag gestaltete die Kirchengemeinde Bordelum den Tag mit einer Fahrt nach Föhr und einem gemeinsamen Essen im Pastorat in Bordelum.
Am Sonntag war der Aufenthalt in den eigenen Gemeinden vorgesehen. Um 9.30 Uhr begann der Pfingstgottesdienst in der Ostenfelder Kirche. Sirje Tambi übergab Pastor Rehbein ein Bild von der Kirche in Kunda.
Wir fuhren dann mit unseren Gästen nach Schleswig. Nach dem Essen wurde der Schleswiger Dom besichtigt. Anschließend gab es einen Rundgang durch Schleswig. Der Tag wurde mit einem Beisammensein im Ostenfelder Gemeindehaus beendet. Die estnischen Gäste fanden diesen Tag am schönsten.

Pfingstmontag nahmen wir am Zentralgottesdienst und am Mühlentag an der Bargumer Mühle teil. Die Verabschiedung erfolgte

am Abend in der Gaststätte Waldheim in Bohmstedtfeld.

Der Dienstag war wieder den einzelnen Kirchengemeinden vorbehalten. Ein Rundgang durch Husum bei schönem Wetter und anschließend Shoppen für die Gäste. Um 18 Uhr folgte ein letztes Beisammensein im Gemeindehaus in Ostenfeld. Dann kam der Abschied. Die Gäste wurden um 23 Uhr nach Bordelum gefahren, wo ihr Bus um 24 Uhr in Richtung Estland starten sollte.

Die Verständigung erfolgte auf englisch, deutsch, estnisch und mit den Händen. Irgendwann klappte es dann und wir verstanden uns.
Es war eine schöne Zeit mit unseren estnischen Gästen, sehr herzliche Beziehungen sind entstanden bzw. wieder aufgelebt – Estland ist wieder ins Bewusstsein gerückt. Die Gäste fühlten sich sehr wohl in unserer Kirchengemeinde und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in Kunda.

Elke Krieger

Singen macht Spaß – Singen tut gut

Rückblick auf ein Chorwochenende der Church Bitzkits

Im Februar trafen wir 27 Sängerinnen und Sänger zu einem Chorwochenende im Christian-Jensen-Kolleg zusammen – Auszeit vom Alltag! Vorgenommen hatten wir uns die Arbeit an der Stimme, das gemeinsame Üben und Singen unserer Lieder und auch die Begegnung miteinander.
Unsere Chorleiterin Gesa Thomsen leitete uns mit viel Herz und Sachverstand an zu spüren, wo überall in unserem Körper unsere Stimme klingen kann und wie wir sie noch besser nutzen können. Sie hatte immer wieder neue Ideen, so dass es abwechslungsreich blieb und nie langweilig wurde. Ihre Begeisterung und Lebensfreude steckte alle an und die vertrauensvolle Atmosphäre untereinander schaffte einen geschützten Raum, in dem wir uns trauten Neues auszuprobieren.
Hoch konzentriert gab jede und jeder, was sie und er konnte. Dabei wurde auch immer viel gelacht! Am Ende waren alle erschöpft, aber stolz auf die Entwicklung der eigenen Stimme und den erstaunlich verbesserten Klang des Chors. Abends lernten wir einander bei Gesprächen noch besser kennen und ließen es uns zusammen gutgehen.
Die freundliche Betreuung, gute Verpflegung und Unterbringung auf dem schönen Gelände des Christian-Jensen-Kollegs trugen auch dazu bei, dass es ein unvergessliches Erlebnis wurde. Dieses intensive und harmonische Wochenende hat uns alle noch mehr verbunden. Wir nahmen alle einen Ohrwurm mit nach Hause und freuen uns schon auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Elke Scherer, Christiane Marcus

Dein Segen geht mit mir

Tauferinnerungsgottesdienst am 21. Mai

Die Kinder, die vor vier oder fünf Jahren getauft wurden, standen im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes. Und es gab vieles zu tun, um die Energie von Wasser zu fühlen und zu erleben: die Kraft des Wassers, die ein kleines Wasserrad bewegt, gefaltete Papierblumen dazu bringt, sich beim Zuschauen ganz langsam zu öffnen; die Energie des Wasser, die Samen in der Erde zum Keimen und Wachsen bringen wird und seine erfrischende Kraft. Dazu die Geschichte von Jesus, der die tobenden Wasser auf dem See besänftigt – in lebendigen Bildern gezeigt und erzählt. Auf Augenhöhe auch die persönliche Tauferinnerung für jede und jeden mit der Zusicherung, dass wir begleitet und beschützt in Gottes Segen unseren Weg gehen können. Zur Erinnerung daran gab es eine Kerze. Alles ein Angebot für Klein und Groß, auch die vielen fröhlichen Lieder!

Es war eine Freude, diesen Gottesdienst zu besuchen! Danke dem Team, das es vorbereitet hat! Ob die Menschen unserer Gemeinde eigentlich ahnen, was ihnen entgeht, wenn sie Gottesdienste nicht besuchen?

Eine Besucherin
des Gottesdienstes

Leid und Trost

Musik zum Ende des Kirchenjahres

Am Sonntag, dem 26. November, werden mit dem Vokalensemble Kleiner Chor Husum und dem erweiterten Concertino Schleswig-Holstein unter der Leitung des ehemaligen Kirchenmusikdirektors an St. Marien Husum, Jens Weigelt, in der Ostenfelder Kirche große Chorwerke zu hören sein, die in Nordfriesland bisher nicht aufgeführt worden sein dürften.

Die Kompositionen nehmen unseren Schmerz, unsere Trauer auf und trösten uns. Es sind farbige, sehr berührende Werke des Barock von Telemann, Eberlin, Bruhns, Lully und Steffani.

Wir freuen uns sehr über diese Zusammenarbeit und auch besonders darüber, dass wir zu Gast in Ostenfeld sein dürfen! Telemann, Eberlin und Bruhns sind drei Komponisten, die hier gelebt haben oder familiäre Bezüge in unsere Region haben. Ein Großteil der aktiven Musiker konnte auch aus dem Umfeld Nordfrieslands gewonnen werden. Mit sechs Solistinnen und Solisten, einem Chor und einem Orchester ist der Abend groß und farbig besetzt, um die Klangpracht und den berührenden Effekt der Musik gestalten zu können.

Karten werden an der Abendkasse erhältlich sein sowie im Vorverkauf in der Schlossbuchhandlung in Husum und in der Kirchengemeinde Ostenfeld. Bitte achten Sie dazu auf weitere Informationen auf den Plakaten und in der Presse.

Kultur braucht Förderung durch uns alle. Trotz bescheidener Gagen und niedriger Spesen ist dies ein aufwändiges Projekt, das durch öffentliche Zuschüsse und Eintritte realisiert wird. Deshalb freuen wir uns über Sponsoren. Wenn Sie als Unternehmen oder Privatperson etwas dazu beitragen wollen, in Nordfriesland die lebendige Kultur der klassischen Musik zu unterstützen, dann freuen wir uns sehr über Ihre Spende, Ihren Sponsorenbeitrag. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden. Bitte setzen Sie sich mit der Gesellschaft für Alte Musik Schleswig-Holstein (www.gam-sh.de), mit dem 1. Vorsitzenden Thomas Rink (gam-sh@web.de) oder mir in Verbindung.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und grüße herzlich,

Ihre Organistin Susanne Böhm

Aus der Diakonie

Fahrsicherheitstraining mit dem ADAC

Im Mai haben die Mitarbeitenden der Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld an einem Fahrsicherheitstraining beim ADAC in Boksee bei Kiel teilgenommen. Wir haben uns in zwei Gruppen aufgeteilt und sind mit jeweils fünf Dienstfahrzeugen gestartet. Das Fahrsicherheitstraining dauerte den ganzen Tag. Nach einer theoretischen Einweisung begannen die praktischen Übungen mit diesen Inhalten:

> Mit welchen Fahrtechniken können kritische Situationen besser bewältigt werden?
> Das Auto bricht aus, es schleudert ... welche Gegenmaßnahmen sind sinnvoll und möglich?
> Wie bremse ich am besten bei glatter oder griffiger Fahrbahnen?
> Kurvenfahren in der Kreisbahn: die „Fliehkräfte" entdecken.
> Was machen ESP, ABS & Co.?

Während des Fahrsicherheitstrainings hatten wir ständig Sprechfunkkontakt mit dem Fahrtrainer. Und ein leckeres Mittagessen sorgte dafür, dass wir den anstrengenden Tag gut überstanden haben.

Bei einer jährlichen Fahrleistung mit unseren Dienstfahrzeugen

von ca. 250.000 km ist das Fahrsicherheitstraining für unsere Mitarbeiter/innen sehr sinnvoll, um mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu erlangen und in besonderen Situationen (z.B. bei Schnee, Glätte und Wildwechsel) sicher zu reagieren.

Liebe Senioren,
der ADAC bietet auch ***Seniorenkurse*** *zum Selbstkostenpreis an. Bei Interesse setze ich mich gerne für Sie mit dem ADAC in Verbindung und organisiere das Weitere. Auch wenn Sie Fragen haben, stehe ich zur Verfügung.*

Viele Grüße,
Nina Brandt

Bahnhofsmission Husum

Unverzichtbar in der sozialen Landschaft Nordfrieslands

Für viele Menschen ist die Bahnhofsmission der letzte „Ankerplatz", wenn das Leben im Begriff ist, aus dem Ruder zu laufen. In Fällen bestehender oder drohender Wohnungslosigkeit, bei psychischen, Sucht- oder Mehrfacherkrankungen kann die Bahnhofsmission mit ihren vielfältigen, sowohl niedrigschwelligen als auch engmaschigen Angeboten einfühlsam und kompetent weiterhelfen.

Die Arbeit der Husumer Bahnhofsmission ruht auf mehreren Säulen: Drei ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Bahnsteigdienst betreuen und begleiten bei Bedarf Schulklassen oder Reisende mit und ohne Beeinträchtigungen, geben Auskünfte oder sind „einfach nur" als ruhender Pol und Ansprechpartner vor Ort.

Die Hilfe im Dienstgebäude gleich neben dem Bahnhof bietet für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten eine zuverlässige Anlaufstelle mit Leistungen, die die Grundbedürfnisse sofort abdecken – völlig unbürokratisch und ohne Antragsformulare, schnell und „von Mensch zu Mensch": Dazu gehört die Körperhygiene, aber auch die Verpflegung mit Frühstück, einem guten, täglich frisch zubereitetes Mittagessen und einem Abendbrot.

Wichtig, wenn nicht sogar überlebensnotwendig, ist die Übernachtungsmöglichkeit: Es können vier wohnungslose Männer und drei wohnungslose Frauen bis zu sieben Nächte im Monat in der Bahnhofsmission übernachten.

Die Anforderungen an die Bahn-

Einer trage des anderen Last.
Wir helfen tragen.

Diakoniestation
Schwabstedt-Ostenfeld
Hauptstraße 50
25887 Winnert
Telefon 04845 / 79 19 010
diakonie@kirche-ostenfeld.de

www.diakonie-schwabstedt-ostenfeld.de

hofsmission ändern sich täglich und erfordern große Flexibilität. Sie ist keine Institution, die, eingepfercht in ein starres Korsett, ihre Aufgaben erfüllt; sie ist eher dauernd in Bewegung.

Dieses Jahr feiern wir unser 80-jähriges Jubiläum. Neben einem Festprogramm wird die Gruppe Dragseth ein Benefizkonzert in der St. Marien Kirche in Husum geben. Interessierte Menschen laden wir jetzt schon ein, sich den 29. September vorzumerken, um mehr über die Arbeit der Bahnhofsmission zu erfahren.

Wir handeln und sorgen dafür, dass Menschen unkompliziert geholfen wird. Ehrenamtliche finden bei uns ein sinnvolles Betätigungsfeld. Ob ein paar Stunden in der Woche oder tägliche Hilfe, wir brauchen Sie, z.B. als Kontaktperson auf dem Bahnhof und oder als Mitarbeitende(n) in der Bahnhofsmission. Manchmal braucht man einen Menschen, der zuhört, der unkompliziert hilft. Wäre das nichts für Sie? Dann melden Sie sich bei uns: Bahnhofsmission Husum, Erk Paulsen, Poggenburgstraße 16, 25813 Husum, Telefon 04841 / 2539 oder E-Mail: bahnhofsmission@dw-husum.de.

Tag der Bahnhofsmission – Propst Jürgen Jessen-Thiesen mit den Mitarbeitenden der Bahnhofsmission Husum

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.

Online-Banking

VR-BankingApp

19.600 Geldautomaten

Sicher online bezahlen

Persönliche Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen.
Profitieren Sie von unserem Service per Online-Banking, über unsere VR-BankingApp oder direkt in Ihrer Geschäftsstelle.
www.husumer-volksbank.de

Husumer Volksbank eG

Bestattungen Jan Ingwersen

. . . dem Leben
einen würdigen
Abschluss geben.

Telefon (0 48 46) 60 19 44
Herrweg 73 · 25856 Hattstedtermarsch
www.bestattungen-ingwersen.de

Essen in Gemeinschaft

Großes Dankeschön an die Gastwirte

Die Kirchengemeinde Ostenfeld mit ihrem Team „Essen in Gemeinschaft" und all ihre Gäste aus Winnert, Ostenfeld und Wittbek danken den Gastwirten Frau Marianne Carstens aus Winnert, Familie Risch aus Ostenfeld und Familie Rudolph aus Wittbek noch einmal ganz herzlich für zehn Jahre – im September 2017 werden es schon elf Jahre! - guter Zusammenarbeit! Mit Hilfe ihres Einsatzes und ihrer Unterstützung ist es möglich, dass viele Menschen aus unserer Kirchengemeinde neun Mal im Jahr ein frisch zubereitetes, geschmackreiches und preiswertes Essen in guter Gemeinschaft genießen können! Die Gerichte sind sehr lecker, die Portionen reichlich und gut bemessen und es gibt immer ein Überraschungsdessert, das

Bilder
oben: Heidi Drawe (rechts) dankt Ines Risch, Ostenfeld

Ehepaar Rudolph (rechts), Wittbek

Elke Krieger (links) dankt Marianne Carstens, Winnert

Der St. Petri-Brief wird unterstützt von

DAWARTZ
BESTATTUNGEN
seit 1914

Wir geben Ihnen Raum und Zeit zum Abschied nehmen und Trauern.

Plan 25
25813 Husum
www.dawartz-bestattungen.de
info@dawartz-bestattungen.de
Tel.: 04841 - 89010

BESTATTUNGEN
LORENZEN
& SOHN

- Wir sind Tag & Nacht für Sie da
- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen
- Trauerkartenerstellung und Druck
- Blumendekoration, Kränze und Gebinde
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Treenestr. 40 • 24896 Treia
Telefon: 0 46 26 / 2 31
Telefax: 0 46 26 / 14 99
Email: info@bestattungen-lorenzen.de
Internet: www.bestattungen-lorenzen.de

Große Str. 59 • 24855 Jübek
Telefon: 0 46 25 / 18 93 990
Telefax: 0 46 25 / 18 93 991
Email: info@bestattungen-lorenzen.de
Internet: www.bestattungen-lorenzen.de

besonders geschätzt wird. Den Gastwirten und ihren Mitarbeitern wurde bei einem der Essen in Gemeinschaft mit einem schönen Blumenstrauß herzlich gedankt!

Zurzeit ist Sommerpause. Aber am 13. September geht es in Ostenfeld weiter. Dann mit einem besonderen Ereignis, dem Besuch von Kindern des Kindergartens Ostenfeld mit fröhlichen Liedern! Deshalb bitten wir an diesem Tag bis spätestens 11.30 Uhr ins Gemeindehaus in Ostenfeld zu kommen.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Sommerzeit!

Ihr Team „Essen in Gemeinschaft" mit Heidi Drawe, Regina Gudorf, Nina Brandt, Marita Glüsing und Christiane Marcus

Im Juli und August ist Sommerpause!

Mittwoch, 13. September
Gemeindehaus Ostenfeld

Putengeschnetzeltes in Champingonrahmsoße, Dessert

Anmeldeschluss ist am 7. September

Foto © BirgitH / pixelio.de

Impressum Der St. Petri-Brief wird herausgegeben vom Kirchengemeinderat der ev.-luth. Kirchengemeinde Ostenfeld. ViSdP Pastor Sven Rehbein **Redaktion** Prof. Dr. Stefan Krüger, Irmtraut Mitzkus, Sven Rehbein **Layout & Realisierung** Rainer Kolbe **Kontakt** gemeindebrief@kirche-ostenfeld.de **Druck** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Gedruckt auf Umweltschutzpapier **Auflage** 1460 Exemplare **Spendenkonto** Evangelische Bank (EB), IBAN DE36 5206 0410 0106 4028 28 BIC GENODEF1EK1, Verwendungszweck Gemeinde Ostenfeld **Redaktionsschluss** war am 30. Juni. Die nächste Ausgabe erscheint Mitte September, Redaktionsschluss ist am 30. August. **Titelseite** Foto links oben BirgitH / pixelio.de

Wut mutt rut

Kraftvoll leben – wie Wut dabei helfen kann

Wann haben Sie sich das letzte Mal geärgert? Erinnern Sie sich an den kleinen Ärger der letzten Tage oder tragen Sie schon lange einen großen Groll mit sich herum?
Unser **FrauenKirchenTag** stellt sich der Wut. Wut kann eine Lebensenergie sein, eine Kraft. Wir müssen ihr nur auf die Schliche kommen. Vortrag, Gespräche, Workshops und Musik laden Frauen jeden Alters zu einem Tag voller Begegnungen ein.

Workshops
Meine Wut ist gut! Aggression als Lebensenergie und Friedensbeitrag > Wir wollen den kleinen Ärger und die große Wut wieder in Besitz nehmen und erkennen, was wir an Positivem damit bewirken können.
Wer erlaubt mir meine Wut? > Mit szenisch-kreativen Übungen kommen wir dem eigenen Verhältnis zur Wut auf die Spur.
Gefühlvoll und spontan: Mit Improvisationstheater auf Entdeckungsreise > Mit Spaß und Leichtigkeit das eigene Ich erleben und andere in ihrer Vielfalt entdecken. Mit Übungen aus dem Improvisationstheater gehen wir auf die Suche.
Wut und Aggressionen konstruktiv nutzen – mit gewaltfreier Kommunikation > Gewaltfreie Kommunikation bietet kreative Möglichkeiten, bewusster zu kommunizieren, mit anderen Menschen ebenso wie mit uns selbst.
Wo ist eigentlich meine Wut geblieben? Körperliche und seelische Auswirkungen unterdrückter Wut > „Mir ist schlecht vor Aufregung", „Mein Herz wird ganz weit" – unsere Alltagssprache kennt zahlreiche Hinweise auf die Verbindung von Körper und Seele. Können wir Wut einfach weglassen aus der Palette der Gefühle oder findet sie einen Ort in Körper oder Seele zum Einnisten?

Info und Anmeldung
FrauenKirchenTag: Samstag, 16. September, 10 bis 17 Uhr, Christian-Jensen-Kolleg, Kirchenstraße 13, Breklum

Musik Natalie Ingwersen, Harfe
Leitung Team der Evangelischen Frauenarbeit in Nordfriesland
Kosten 12 € inkl. Mittagessen und Kaffee, 8 € ermäßigt *Anmeldung* bis 11. September beim ERW Breklum, Christine Wauer, Telefon 04671 / 6029-927, E-Mail sekretariat@erw-breklum.de

+) Gesammelt wird für den guten Zweck

Bethelsammlung auch wieder in unserer Gemeinde

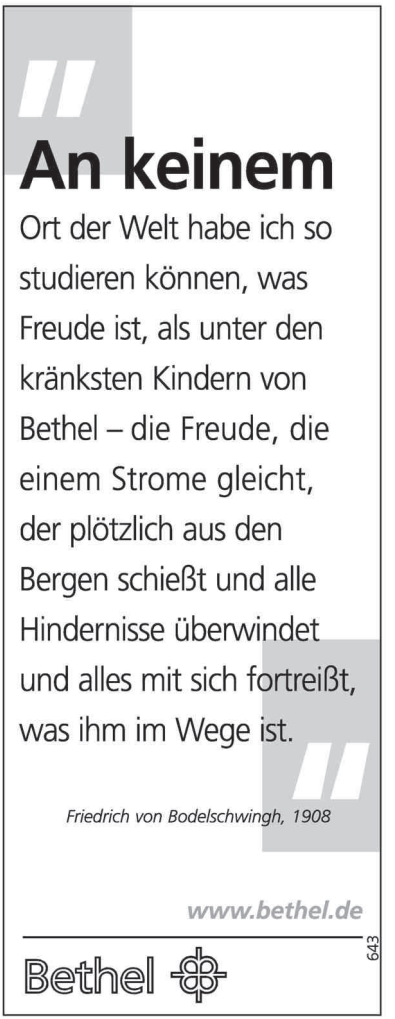
Die „Brockensammlung Bethel" nimmt wieder Kleiderspenden entgegen. In etwa 4.500 Kirchengemeinden im gesamten Bundesgebiet finden regelmäßig Kleidersammlungen für Bethel statt. Etwa 11.500 Tonnen Bekleidung, Textilien und Schuhe werden jedes Jahr gesammelt!

Die in den Kirchengemeinden und Sammelstellen abgeholte Kleidung wird überwiegend an Fachsortierbetriebe verkauft und dort sortiert. Der Verkauf der Textilien erfolgt nach den Kriterien des Dachverbandes *FairWertung e.V.* Dabei werden die Kleiderspenden werden sortiert und in Secondhand-Läden verkauft oder an Bedürftige günstig weitergegeben. Bei Bedarf wird auch Kleidung für Hilfsprojekte, z.B. in Osteuropa, kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Sammlung in unserer Gemeinde findet vom 11. bis 16. September statt. Abgabestelle ist die linke Garage hinter dem Pastorat, Schwarzer Weg, in der Zeit von 8 bis 20 Uhr.

Bitte geben Sie nur saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke und Schuhe in die Sammlung. Fragen Sie sich bitte: Würde ich das Kleidungsstück tragen, wenn ich es bekäme? Damit helfen Sie, die Qualität der Sammlung zu sichern! Und verpacken Sie alles gut in die Sammelbeutel. Schuhe müssen unbedingt paarweise gebündelt werden!

Weitere Informationen und Sammelbeutel erhalten Sie im Kirchenbüro. Vielen Dank!



Veranstaltungen

Eine Übersicht

18. Juli
Frühstück 55+

21. Juli
Spielenachmittag

25. Juli
Handarbeitsgruppe

2. August
Seniorennachmittag

8. August
Blick über den Tellerrand
Handarbeitsgruppe

12. August
Führung durch den Ruheforst

18. August
Spielenachmittag

22. August
Handarbeitsgruppe

6. September
Seniorennachmittag

11. bis 16. September
Bethel-Sammlung

11. September
Kirchengemeinderatssitzung

12. September
Handarbeitsgruppe

13. September
Essen in Gemeinschaft
Ostenfeld

15. September
Spielenachmittag

16. September
FrauenKirchenTag, Breklum
Führung durch den Ruheforst

19. September
Frühstück 55+

23. September
Gospelchor Friedrichstadt

Wöchentliche Gruppenangebote sind hier nicht aufgeführt. Unsere Gottesdienste finden Sie auf der folgenden Seite.

Weitere Angebote und aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter wwww.kirche-ostenfeld.de.

Unsere Gottesdienste

Sie sind eingeladen!

*ab Mitte **Juli***

16. Juli
9.30 Uhr
Pastor Rehbein

23. Juli
9.30 Uhr
Pastor Rehbein

11 Uhr
Zentraler Gottesdienst vor dem Nordkirchenschiff im Außenhafen Husum

30. Juli
9.30 Uhr
Pastor Rehbein

*und im **August***

6. August
9.30 Uhr
mit Abendmahl
Pastor Rehbein

13. August
9.30 Uhr
Pastor Rehbein

20. August
9.30 Uhr
Pastor/in Goltz

27. August
9.30 Uhr
Pastor/in Goltz

*und im **September***

3. September
9.30 Uhr
mit Abendmahl
Pastor/in Goltz

6. September
9 Uhr
Schulanfängergottesdienst
Pastor Rehbein

10. September
9.30 Uhr
Pastor Rehbein

17. September
9.30 Uhr
Pastor Rehbein

24. September
9.30 Uhr
Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pastor Rehbein

Unsere Gemeinde ganz persönlich

Wir gratulieren zum Geburtstag

ab Mitte
Juli

und im
August

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

Unsere Gemeinde ganz persönlich

Wir gratulieren zum Geburtstag

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

bis Mitte

September

Foto
Astrid Götze-Happe, pixelio.de

Unsere Gemeinde ganz persönlich

Taufen, Hochzeiten, Abschiede

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

Unsere Gemeinde ganz persönlich

Taufen, Hochzeiten, Abschiede

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

Jahreslosung 2017

Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen Geist in euch.

Hesekiel 36,26

Der St. Petri-Brief wird unterstützt von

Dienstleistungen am Bau

Maurer- , Putz- und Reparaturarbeiten führt preiswert aus

Fa. Owe Petersen
Magnussenstrasse 20
25872 Ostenfeld
Tel:04845/1275

Hier ist ab der nächsten Ausgabe der Platz für ***Ihre*** Anzeige.

Nutzen **Sie** die große Reichweite unseres Gemeindebriefes, um sich und **Ihr** Unternehmen zu präsentieren!

Wir informieren **Sie** gern!
kirchenbuero@kirche-ostenfeld.de

Der St. Petri-Brief wird unterstützt von

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Ihre Gemeinde

Wie Sie uns erreichen können

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Ostenfeld
Hauptstraße 19, 25872 Ostenfeld
Telefon 04845 / 348
Fax 04845 / 1552
kirchenbuero@kirche-ostenfeld.de

Gemeindesekretärin
Hella Harring
Öffnungszeiten montags und donnerstags 9 bis 12 Uhr, mittwochs 14 bis 16 Uhr

Pastor Sven Rehbein
Telefon 04845 / 348
mobil 0174 / 3739277
pastor@kirche-ostenfeld.de

Friedhofswart Bernd Kreutzer
Telefon 0171 / 2104811

Kirchenmusikerin
Susanne Böhm
kontakt@stimm-stark.de
Telefon 0170 / 2926975

Mehr zum Tauferinnerungstag auf Seite 13.